

PROTOKOLL

Gemeinderatssitzung vom

Dienstag, dem 16. September 2025, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal Gemeindeamt Blindenmarkt

Vorsitzender: Bürgermeister Albert Brandstetter BEd:

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Geburungsprüfbericht
- TOP 3: Annahmeerklärung Fördervertrag WVA Hochwasserschaden - KPC
- TOP 4: Vermessungsurkunden Durchführung nach § 15 LTG
- TOP 5: Vergabe Straßenbauarbeiten im Bereich Höhenstraße und Stichstraße Atzelsdorf
- TOP 6: Grundankauf – Erholungsverein der NÖ Landesbediensteten
- TOP 7: Verlängerung Energieliefervertrag EVN
- TOP 8: Subventionsansuchen
- TOP 9: Vergabe Bauhof – Errichtung Splittboxen
- TOP 10: Personalangelegenheiten – nicht öffentlich

TOP 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Anwesend:

Bgm. Albert Brandstetter, BEd, Anita Pitzl, Harald Wimmer, DI Martina Gaind, Johann Hammermüller, Daniel Distlberger, Ewald Crha BA, Johannes Sommer, Philipp Wagner BSc, Jürgen Schön, Stefanie Guger, Martin Stelzeneder, Melanie Sachslehner, Julia Panstingl, Manfred Gassner, Bernd Hubmaier, Erwin Funk, Franz Lanzenlehner, Gertraud Sachslehner und Tomas Tröscher

entschuldigt: Ing. Martin Huber

Schriftführer: Ing. Alois Reithner

Die Beschlussfähigkeit wird vom Bürgermeister festgestellt und das letzte Sitzungsprotokoll wurde durch den Gemeinderat genehmigt. Weiters gibt er bekannt, dass vor Beginn der Sitzung ein Dringlichkeitsantrag zur Vergabe der Baumeisterarbeiten beim Bauhof zur Errichtung von Splittboxen eingebracht worden ist und mittels Abstimmung auf die Tagesordnung genommen werden soll. Der Dringlichkeitsantrag wird einstimmig auf die Tagesordnung genommen und als TOP 9 behandelt.

Der Tagesordnungspunkt Personalangelegenheiten wird im nicht öffentlichen Teil der GR-Sitzung durchgeführt.

TOP 2) Gebarungsprüfbericht

Der Gebarungsprüfbericht von der am 16. Juni 2025 unangesagten Gebarungseinschau wird vom Vorsitzenden des Prüfungsausschuss GR Bernd Hubmaier verlesen und dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

TOP 3) Annahmeerklärung Fördervertrag WVA Hochwasserschaden - KPC

Sachverhalt:

Bürgermeister Albert Brandstetter, BEd berichtet, dass durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC) eine Bundesförderung für den Hochwasserschaden im September 2024 an der WVA-Hauptleitung im Bereich der Brücke Obernbergerstraße, Bauabschnitt 11 „Hochwasser“, zugesagt wurde.

Die Förderung beträgt 20 % der erhobenen Schadenssumme von € 40.000,00 und wird in Form eines Investitionskostenzuschusses gewährt.

Der entsprechende Fördervertrag (Geschäftszahl C505045) wurde von der KPC übermittelt. Die dazugehörige Annahmeerklärung muss durch den Gemeinderat beschlossen und bestätigt werden.

Antrag:

Bürgermeister Albert Brandstetter, BEd beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC) vorliegenden Förderungsvertrag C505045, BA 11 Hochwasserschaden 09/2024, beschließen und die vorliegende Annahmeerklärung vorbehaltlos annehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4) Vermessungsurkunden § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

Sachverhalt:

Bgm. Albert Brandstetter, BEd berichtet über die vorliegenden Teilungspläne vom Vermessungsbüro Schubert ZT GmbH mit der GZ: 32041; 32044 und 32044-1 KG-Blindenmarkt, wo die Nebenanlagen in der Prasdorferstraße und in Prasdorf nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetzes an den Naturbestand angepasst und die Nebenflächen entlang der Landesstraße an die Marktgemeinde Blindenmarkt übertragen werden sollen.

Weiters liegt eine Erklärung der NÖ Straßenbauabteilung 6 Amstetten vor, indem die Marktgemeinde Blindenmarkt bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Nebenanlagen ordnungsgemäß ausgeführt wurden und keine weiteren Forderungen gestellt werden.

Antrag Ortsdurchfahrt Prasdorf:

Bgm. Albert Brandstetter, BEd beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegenden Vermessungsurkunden mit der GZ 32041 vom Vermessungsbüro Schubert ZT-GmbH beschließen. Nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz soll die Übernahme bzw. Abschreibung der in der Urkunde genannten Nebenflächen entlang der Ortsdurchfahrt Prasdorf (Parzelle 1159/1, KG-Blindenmarkt) ins öffentliche Gut der Gemeinde erfolgen. Die dafür notwendigen Vermessungskosten werden von der Marktgemeinde Blindenmarkt getragen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag Prasdorferstraße:

Bgm. Albert Brandstetter, BEd beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegenden Vermessungsurkunden mit der GZ 32044 und 32044-1 vom Vermessungsbüro Schubert ZT-GmbH beschließen und nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz die Übernahme der in der Urkunde genannten Nebenflächen entlang der Landesstraße L 6017 ins öffentliche Gut der Gemeinde übernehmen. Die dafür notwendigen Vermessungskosten werden von der Marktgemeinde Blindenmarkt getragen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5) Vergabe Straßenbauarbeiten im Bereich Höhenstraße und Atzelsdorf

Sachverhalt:

GGR Johann Hammermüller berichtet über die beiden vorbesprochenen und besichtigten Straßenbauprojekte, die im Herbst in Atzelsdorf und in der Höhenstraße umgesetzt werden sollen. Diesbezüglich wurden gemäß den geltenden Vergaberichtlinien mit den genannten Baufirmen folgende notwendigen Straßenbauprojekte besichtigt:

- Planums- und Asphaltierungsarbeiten Nebenstraße Atzelsdorf
- Entwässerungsarbeiten mit Stichstraße im Bereich Höhenstraße 7

| Firmen | Angebotspreise inkl. 20% USt. |
|----------------------------------|-------------------------------|
| 1. Firma Anton Traunfellner GmbH | € 43.038,04 |
| 2. Porr Bau GmbH | € 101.124,53 |
| 3. Firma Malaschofsky GmbH | € 46.452,42 |

Die Angebote wurden hinsichtlich Preises, Leistungsumfang und technischer Erfordernisse geprüft. Das Angebot der Firma Anton Traunfellner GmbH wurde als Billigstbieter ermittelt.

Antrag:

GGR Johann Hammermüller beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt beschließt, den Auftrag für die Planums- und Asphaltierungsarbeiten der Nebenstraße Atzelsdorf in Höhe von € 14.991,79 inkl. 20% USt. und die Entwässerungs- und Asphaltierungsarbeiten im Bereich Höhenstraße 7 mit Stichstraße in Höhe von € 28.046,24 inkl. 20% USt. zum Gesamtangebotspreis von **€ 43.038,04** (inkl. 20% USt.) an die Anton Traunfellner GmbH als Billigstbieter zu vergeben. Die Bedeckung erfolgt über die budgetierten BZ-Mittel im VA 2025.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6) Grundkauf – Erholungsverein der NÖ Landesbediensteten

Sachverhalt:

GGR Harald Wimmer berichtet über die mit dem Erholungsverein der NÖ Landesbediensteten (*als Verkäuferin*) und der Marktgemeinde Blindenmarkt (*als Käuferin*) geführten Grundverhandlungen und dem vom Notariat Kollermann – Grissenberger vorliegendem Kaufvertrag. Laut Kaufvertrag soll das gesamte Areal des Erholungsverein der NÖ Landesbediensteten am Ausee 1, KG-Blindenmarkt, EZ 636 mit einer Gesamtfläche von 5.894 m² zu einem vereinbarten Kaufpreis von € 470.000, -- zzgl. Nebenkosten von ca. 30.000, -- angekauft werden. Die Überweisung des gesamten Kaufpreises hat bis spätestens 28. Februar 2026 auf ein vom Notariat eingerichtetes Treuhandkonto zu erfolgen.

Antrag:

GGR Harald Wimmer beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge

1. den vom Notariat Kollermann – Grissenberger vorliegenden Kaufvertrag zwischen dem Erholungsverein der NÖ Landesbediensteten und der Marktgemeinde Blindenmarkt betreffend das Areal Ausee 1, KG-Blindenmarkt, EZ 636, genehmigen.
2. den Kaufpreis in Höhe von € 470.000, -- zzgl. Nebenkosten von ca. € 30.000, -- im Voranschlag 2026 budgetieren und bis spätestens 28. Februar 2026 auf das vom Notariat Kollermann – Grissenberger eingerichtete Treuhandkonto überweisen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7) Verlängerung Energieliefervertrag EVN

Sachverhalt:

GGR Harald Wimmer berichtet über die vorliegenden Energieliefervereinbarungen der EVN Energievertrieb GmbH, wonach der bestehende Energieliefervertrag entweder um 2 Jahre (mit 2% Rabatt) oder um 4 Jahre (mit 3% Rabatt) verlängert werden soll. Laut vorliegender Aufstellung der jeweiligen Stromverbräuche wird durch die Marktgemeinde Blindenmarkt jährlich Energie im Ausmaß von rund 459.483 kWh benötigt.

Mit allen Gemeinden in Niederösterreich wurde einheitlich der Tarif „Universal Float Natur“ verhandelt, der eine Beschaffung der Energiemenge in 12 Tranchen vorsieht. Damit wird die Marktdynamik geglättet, und der jeweilige Preis ist für ein Jahr fixiert, was zu einer höheren Planungssicherheit führt. Der aktuelle Arbeitspreis beträgt 9,84 Cent/kWh, die Prognose für Jänner 2026 liegt bei 9,50 Cent/kWh. Nach eingehender Beratung im Gemeindevorstand soll die Verlängerung um 2 Jahre erfolgen.

Antrag:

GGR Harald Wimmer beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die von der EVN Energievertrieb GmbH vorliegende Energieliefervereinbarung – Strom, Nr. SEL-AM-25-Gemeinde-0009/1, Kunden-Nr. 11240785, beschließen und die Verlängerung bis zum 31.07.2027 durch den Gemeinderat genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8) Subventionsansuchen

a) Sachverhalt Turnverein:

GGR Harald Wimmer berichtet, dass der Turnverein Blindenmarkt bei der Marktgemeinde Blindenmarkt um Unterstützung für die anstehende Dachrenovierung des bestehenden Vereinsgebäudes angesucht hat.

Laut vorliegendem Angebot der Firma Ebert Dach aus Ybbs belaufen sich die Gesamtsanierungskosten auf rund € 35.000, -. Der Turnverein ersucht um eine großzügige finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde Blindenmarkt, um die Durchführung der dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten sicherzustellen. Nach eingehender Beratung im Gemeindevorstand soll ein Betrag in Höhe von € 7.000, - zugesichert werden und die Auszahlung nach vorgelegerter Rechnungslegung erfolgen.

a) Antrag Turnverein:

GGR Harald Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, den Turnverein Blindenmarkt bei der Dachsanierung des Vereinsgebäudes durch einen einmaligen Subventionsbetrag in der Höhe von € 7.000, - zu unterstützen.

Die Auszahlung des genannten Betrages erfolgt nach Vorlage der entsprechenden Sanierungsrechnungen der beauftragten Firmen. Die Bedeckung ist im VA 2025 gegeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Sachverhalt Florian Huschka:

Bürgermeister Albert Brandstetter, BEd berichtet, dass Herr Florian Huschka im Jahr 2026 an den Special Olympic Summer Games teilnehmen kann. Die Kosten für die Teilnahme (Unterkunft, Betreuung, Transport, Nenngeld etc.) belaufen sich laut vorliegender Information auf rund € 1.100, -. Herr Huschka ersucht die Marktgemeinde Blindenmarkt um eine finanzielle Unterstützung zur Abdeckung eines Teils dieser Kosten. Nach eingehender Beratung im Gemeindevorstand soll ein einmaliger Betrag in Höhe von € 500,- zugesichert werden.

b) Antrag Florian Huschka

Bürgermeister Albert Brandstetter, BEd beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, Herrn Florian Huschka für seine Teilnahme an den Special Olympic Summer Games 2026 durch ein Sponsoring in der Höhe von € 500,- zu unterstützen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9) Vergabe Bauhof – Errichtung Splittboxen

Sachverhalt:

GGR Harald Wimmer berichtet über vorliegenden Einreichplan für die Errichtung von Lagerboxen beim Bauhof in Massivbauweise. Wie im Plan dargestellt wurde der 1 Teil (rot markiert) im Zuge einer vereinfachten Ausschreibung an Baufirmen aus der Region ausgesendet und nachstehende Firmen haben bis Freitag, 12. September 2025 Angebote abgegeben:

Firma Jungwirth GmbH: € 54.480,76 (inkl. 20 % MwSt.)
Firma Pabst Bau GmbH: € 58.988,27 (inkl. 20 % MwSt.)
Firma Ceconi Bau GmbH: € 71.040,00 (inkl. 20 % MwSt.)
Firma Stöger Bau GmbH: € 84.217,20 (inkl. 20 % MwSt.)

Da es sich um eine Direktvergabe handelt, werden mit den 3 erstgenannten Firmen Nachverhandlungen geführt, um eine bestmögliche Preisgestaltung zu erzielen. Nach Abschluss dieser Nachverhandlungen soll die Vergabe an den Bestbieter erfolgen.

Antrag:

GGR Harald Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, die Errichtung von Lagerboxen beim Bauhof Blindenmarkt nach abgeschlossenen Nachverhandlungen im Rahmen einer Direktvergabe an den Bestbieter zu vergeben.

Die Auftragssumme darf dabei den Betrag von **€ 54.480,76 (inkl. 20 % MwSt.)** nicht überschreiten. Die Umsetzung soll im Herbst 2025 erfolgen und die Bedeckung der Maßnahme ist im Voranschlag 2025 gegeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr



Bürgermeister:



Schriftführer:

Fraktionsführer:

ÖVP:

Plan B:

SPÖ: